

Personendaten Bitte deutlich schreiben!

Frau: Herr:

Vorname:	
Name:	
Staatsangehörigkeit:	
Beruf:	
Studium:	aktuell studierend
Geburtsdatum:	
Straße	
PLZ / Ort / Ortsteil	
Telefon	
Mobil/Handy*	
E-Mail*	
Sprache/n* (M) Muttersprache	
Bemerkungen & Infos	

Qualifikation und Tätigkeit (* freiwillige Angaben, ** personengebundene Angaben)

Führerschein vorhanden *	Pflegeausbildung vorhanden: (bitte Abschluß angeben) _____	Pädagogische Erfahrungen *
PKW vorhanden *		JuLeiCa vorhanden *
auch Nacht *	Pflegeerfahrung vorhanden *	Erfahrungen mit Kindern *
Rückenprobleme **	Pflegefachkraft	Interesse Teilnahme Ferienspiele *
Tierallergie **	Rettungsschwimmer*in *	(FUD) Interesse an Gruppenangeboten *
akzeptiert nur Nichtraucher*innen *	Einsatz Schwimmbegleiter*in *	Erfahrung mit Autismusspektrum *
Raucher*in **	Hauswirtschaftskennnisse *	Größe:* _____ cm **
Gewünschte Kund*in *	Gewünschter Umfang *	Standort
männlich	bis 450 €	Marburg
weiblich	451 - 850 €	Gießen
egal	über 850 €	Stadtallendorf
praktische Erfahrungen *		Gladenbach
	<u>Gewünschter Arbeitsbereich *</u>	
	<input type="radio"/> Assistenz <input type="radio"/> Familienunterstützung	
	<input type="radio"/> Unterstütztes Wohnen <input type="radio"/> Schulbegleitung	
	Vermittlung *	kurzfristige Mitarbeit

Informationen zur Datenerhebung und (gemäß EU –Datenschutzgrundverordnung Artikel 13ff DSGVO)

Einwilligungserklärung – Bewerbungsverfahren (Artikel 7 DSGVO)

Name + Adressdaten auf anhängendem Bewerber*innenbogen

Wir freuen uns, dass Sie sich für eine Stelle im fib e.V. bewerben oder beworben haben und möchten Sie nachfolgend gerne über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Bewerbung informieren. Um den gesetzlichen Anforderungen (gemäß DSGVO, Artikel 7 und 13ff) an eine **allgemein verständliche Form** zu genügen, möchten wir im Folgenden nachvollziehbar und (hoffentlich) verständlich Informationen zu Art, Umfang und Zweck der Datenverarbeitung geben.

Teil I Information zur Datenerhebung erforderlicher personenbezogener Daten

Zweck der Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten ist die Personalbeschaffung, d. h. die Auswahl von passenden Bewerber*innen für die jeweilige Stelle. Wie das bisherige Datenschutzrecht verbietet auch die DSGVO jede Verarbeitung personenbezogener Daten, soweit nicht eine **gesetzliche Norm** die Erlaubnis zur Datenverarbeitung erteilt oder die Datenverarbeitung durch die Einwilligung der betroffenen Person legitimiert wird.

Rechtsgrundlage für den Bewerberdatenschutz in Unternehmen sind vor allem Art. 88 DSGVO und § 26 BDSG in der ab dem 25.05.2018 geltenden Fassung. Danach ist die Verarbeitung der Daten zulässig, die im Zusammenhang

Verein zur Förderung der Inklusion behinderter Menschen e. V. Ambulante Dienste und Beratung

Verantwortliche Stelle
Geschäftsführender Vorstand
Carola Ewinkel und Wolfgang Urban
Am Erlengraben 12 a
35037 Marburg
www.fib-ev-marburg.de
Telefon: 06421 1 69 67-0
Telefax: 06421 1 69 67-29
E-mail: info @ fib-ev-marburg.de
EDV-Admin: Jochen Pfennig und Jörg Fretter
Datenschutzbeauftragter: Matthias Günther
matthias-guenther@fib-ev-marburg.de
Sprechzeit: Montag von 10 – 12 Uhr

mit der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind. Allerdings ist hier der datenschutzrechtliche Grundsatz der Datensparsamkeit zu berücksichtigen.

Beschreibung der Kategorien erforderlicher personenbezogener Daten für die Assistent*innenkartei:

- **Angaben zur Person:** Name, Anschrift, Geschlecht, Geburtsdatum, Telefon
- **Qualifikation und Tätigkeit:** Studium, Fachrichtung, Berufsabschlüsse, Beruf
- **Sonstiges:** Arbeitserlaubnis (bei Nicht-EU-Bürgern), Verdienstgrenzen (geringfügig, BAfÖG), Kontaktperson, Erstkontakt

Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt werden sind interne Stellen: Beschäftigte in der Koordination und Verwaltung, die für die Einstellung der jeweiligen Person verantwortlich sind, der Betriebsrat, die Kund*innen, bei denen eine Einstellung möglich ist. Im Übrigen erfolgt eine Weitergabe von Bewerbungsdaten nur, wenn eine schriftliche Einwilligung erteilt wurde.

Teil II Einwilligungserklärung

Für die nun folgenden freiwilligen Angaben bedarf es Ihrer bewussten und freiwilligen Einwilligung.

Aufgrund des individuell angepassten Hilfekonzeptes im fib werden weitere Angaben zu dem Zweck erfragt, möglichst passgenau die Bewerbungen den möglichen Einsatzbedingungen zuordnen zu können. Eine Einwilligung ist nur dann rechtmäßig, wenn Sie freiwillig ist. Jede Form von Druck, Zwang oder Verpflichtung führt deshalb zur Unwirksamkeit der Einwilligung. Eine Einwilligung gilt unter anderem bereits als unfreiwillig, wenn der Abschluss eines Vertrags oder die Erbringung einer Leistung von der Abgabe der Einwilligungserklärung abhängig gemacht wird.

Sie nehmen am Bewerbungsverfahren auch teil, wenn sie hier keine Angaben machen.

Kategorien freiwilliger personenbezogener Daten zur Konkretisierung der Einsatzbedingungen.

Diese sind hilfreich zur Auswahl von Bewerber*innen und werden ausschließlich dafür herangezogen.

Durch das freiwillige Hinterlegen der Daten auf dem beiliegenden Bewerber*innenbogen, stimme ich der Speicherung derselben zu. Diese sind auf dem Bogen mit * gekennzeichnet:

- | | | |
|---------------------------------------|-------------------------|------------------------------|
| Kontaktdaten: | * E-Mail | * Mobiltelefon |
| Qualifikation und Tätigkeit: | * Pflegeerfahrung | * pädagogische Erfahrung |
| * Erfahrung mit Kindern | * Führerschein | * eigenes Auto |
| * Muttersprache, Fremdsprache | | * Autismuserfahrung |
| * Einsatz als SchwimmbegleiterIn | | * Interesse an Ferienspielen |
| * Rettungsschwimmer | * frühere fib-Tätigkeit | * praktische Erfahrungen |
| * Interesse an Gruppenangeboten (FUD) | | |

Weitere Daten:

- * Zeitumfang (Tag/ Nacht) * gewünschter Standort * Gewünschter Arbeitsbereich
- * akzeptiere nur Nichtraucher
- * Bereitschaft zu andersgeschlechtlicher Pflege
- * Weitergabe an Kund*innen, die selbst anstellen

Nach Artikel 9 DSGVO bedarf es für besondere Kategorien personenbezogener Daten (z. B. Gesundheitsdaten) einer hervorgehobenen Einwilligung. Diese sind auf dem Bewerber*innenbogen mit zwei Sternchen gekennzeichnet :**

- ** Tierallergie
- ** Körpergröße
- ** Raucher*in
- ** Rückenprobleme(heben)
- ** Schwerbehinderung
- ** Erkrankungen, soweit sie Einfluss auf Arbeitsbedingungen haben

Ich erteile meine hervorgehobene Einwilligung und entscheide durch meine Eintragung auf dem Bewerber*innenbogen, welche Daten ich für das Verfahren freigebe.

Teil III Aufbewahrungsdauer/ Betroffenenrechte/ Unterschrift

Dauer der Datenspeicherung

Bei einer Einstellung werden diese Angaben übernommen. Weitere Daten kommen mit entsprechender Einwilligung oder auf Grundlage von gesetzlichen Vorgaben hinzu. Daten von Bewerber*innen werden im Falle einer Absage gelöscht. Da es wegen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) zu einer Klage von Seiten der Bewerber*innen kommen kann, dürfen Unternehmen die Daten aufbewahren, solange sie mit Auseinandersetzungen mit nicht berücksichtigten Kandidat*innen rechnen müssen.

Für den Fall, dass Sie einer weiteren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten zustimmen, bleiben Ihre Daten in unserem Bewerber-Pool. Dort werden sie nach Ablauf von zwei Jahren gelöscht.

Ja, ich bin damit einverstanden, dass meine Bewerbungsdaten nicht nach 6 Monaten gelöscht werden.

Rechte der Betroffenen

Betriebe, die Daten nutzen, werden vom Gesetz als „Verantwortliche“ bezeichnet, weil sie die Datennutzung verantworten und für Datenpannen einstehen müssen. Das Datenschutzrecht räumt Personen, deren Daten von Betrieben genutzt werden, zahlreiche Rechte ein. Mithilfe dieser Rechte soll erreicht werden, dass diese Betroffenen Einfluss auf den Umgang und die Verbreitung ihrer Daten haben. Die Rechte von Betroffenen sind in den Artikeln 12 bis 22 der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) geregelt. Die Vorschriften werden durch die §§ 32 bis 37 des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) ergänzt. Die Rechte sind im Einzelnen:

- Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten (Artikel 15).
- Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 16 DSGVO und § 35 BDSG).

- Recht auf einen Widerspruch gegen die Verarbeitung,
- Recht auf Datenübertragbarkeit,
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde.

Der fib sichert zu, dass die Datenverarbeitung stets mit der größtmöglichen Sorgfalt und unter Beachtung des Datenschutzrechts geschieht. Eine Weitergabe an unbeteiligte Dritte erfolgt grundsätzlich nicht ohne gesetzliche Grundlage oder Ihre Zustimmung.

Ich bin ausführlich über der Weitergabe meiner personenbezogenen Daten informiert und willige hiermit ein, dass die oben aufgeführten personenbezogenen Daten zum Zweck der Aufnahme einer Tätigkeit beim fib erhoben, verarbeitet und genutzt werden dürfen. Diese Einwilligung kann ich laut (Art. 7 Abs. 3 DSGVO) jederzeit bei der oben genannten verantwortlichen Stelle widerrufen.

Ort

Datum

Hiermit willige ich in die Datenerhebung & Speicherung nach Art. 7 & 13 DSGVO zum Zwecke einer Beschäftigung beim fib e.V. zu.